**Neues Whitepaper von item**

**Digitalisierung: Chancen und Anforderungen für den Maschinenbau**

**Worauf kommt es bei der Digitalisierung im Maschinenbau an? Und welche Auswirkungen hat die digitale Transformation auf die Mitarbeitergewinnung in Zeiten des Fachkräftemangels? Im neuen Whitepaper** [**„Darum führt an der Digitalisierung kein Weg vorbei“**](https://digital-engineering.de/?cnt=cnt4) **zeigt item auf, wie und warum sich gerade KMU für die digitale Zukunft aufstellen sollten. Der Marktführer im Bereich Systembaukästen für industrielle Anwendungen analysiert die Veränderungen der Bildungslandschaft, der Kompetenzen von Arbeitnehmern und der Anforderungen an Maschinenbauunternehmen. Damit bietet item eine Orientierungshilfe, um Chancen und Anforderungen zu identifizieren sowie digitale Prozesse im eigenen Unternehmen zu implementieren.**

Ob klassische Ausbildung oder Studium – für Nachwuchskräfte im Maschinenbau stehen zunehmend Inhalte rund um Digitalisierung und Industrie 4.0 auf dem Lehrplan. In ihrem Whitepaper verdeutlicht item, dass mit steigender Qualifikation der Absolventen auch ihre Ansprüche an potenzielle Arbeitgeber zunehmen. Gleichzeitig ergibt sich für Unternehmen ein klares Anforderungsprofil, welche Kompetenzen Mitarbeiter zukünftig in besonderem Maße mitbringen müssen. So gelten IT-Kenntnisse als eine Grundvoraussetzung für den digitalisierten Maschinenbau. Arbeitnehmer, die eine entsprechende Vorbildung oder praktische Erfahrung vorweisen können, sind also klar im Vorteil. Wie item darstellt, sind breites digitales Know-how und die Fähigkeit zum Lerntransfer wichtiger als konkrete Spezialisierungen. Wer beispielsweise Grundkenntnisse in der 3D-Konstruktion besitzt, kann sich in unterschiedliche Softwareanwendungen einarbeiten. Zudem erfordert die digitale Transformation eine interdisziplinäre Herangehensweise. So rücken Konstrukteure zukünftig immer stärker in eine Schnittstellenfunktion zwischen Mechanik, Elektronik und Software. Hinzu kommen vermehrt Koordinationsaufgaben, die eine Informationsvermittlung zwischen unterschiedlichen Disziplinen, Hierarchieebenen und Kulturkreisen beinhalten. Deshalb nimmt der Stellenwert von Soft Skills und interkulturellen Kompetenzen weiter zu.

**Digitalisierung im Unternehmen verankern**

Das Whitepaper von item fasst zusammen, welche Anforderungen die Digitalisierung an Unternehmen stellt und welche Aspekte zu berücksichtigen sind. Grundsätzlich gilt es, eine Digitalisierungsstrategie zu entwickeln und einzuführen. Diese muss als unternehmensübergreifendes Projekt von der Geschäftsführung vorangetrieben werden. Hinzu kommt die kontinuierliche Weiterbildung der Mitarbeiter durch Workshops, Seminare oder E-Learning-Angebote. Zudem ist eine gut ausgestattete digitale Infrastruktur notwendig, um sich einfach und ortsunabhängig mit Kollegen, Partnern und Kunden auszutauschen.

Interessierte können sich das kostenlose Whitepaper ab sofort unter [https://digital-engineering.de/?cnt=cnt4](https://urldefense.proofpoint.com/v2/url?u=https-3A__digital-2Dengineering.de_-3Fcnt-3Dcnt4&d=DwMF-g&c=H0f9dYKPQsga3nRp5ibuXrofFPvFJtqIFfry_CtcefE&r=HnTvTpjvrkZ3d4TnySuxwJCa4qSEliZLxoSgcpDa5_M&m=OBYd-tmNWGyk-uCYY5XLHB-W51v7lmFRtZMORGY1CyY&s=JNQR0shw3Nyc0Ma80kERNS-qDw2rg2CbT7nJADyvEz4&e=) herunterladen.

**Umfang:** 2.854

**Datum:** 6. November 2019

**Fotos:** 3

**Bildunterschrift 1+2:** Im neuen Whitepaper [„Darum führt an der Digitalisierung kein Weg vorbei“](https://digital-engineering.de/?cnt=cnt4) erfahren KMU, wie sie sich für die digitale Transformation aufstellen können.

**Bildunterschrift 3:** Von Ausbildung bis Digitalisierungsstrategie: Das Whitepaper von item fasst zusammen, welche Anforderungen die Digitalisierung an Unternehmen stellt.

**Über item**

Die item Industrietechnik GmbH ist weltweiter Marktführer im Bereich Systembaukästen für industrielle Anwendungen und beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Seit 1976 entwickelt und vertreibt item Lösungen zum Bau von Maschinen, Betriebseinrichtungen und Anlagen. Das Produktportfolio umfasst mehr als 3.500 hochwertige Komponenten zur Konstruktion von Maschinengestellen, Arbeitsplätzen, Automationslösungen und Lean Production-Anwendungen. Mit Transportlösungen und Dynamikelementen können alle Arbeitsverfahren von manueller Produktion bis zur automatisierten Fertigung realisiert werden. Die hochqualifizierten Mitarbeiter arbeiten täglich an der Weiterentwicklung der innovativen Lösungen für den modernen Maschinenbau und verfügen zudem über eine hohe Beratungskompetenz. item hat ihren Hauptsitz in Solingen. Die Kundennähe in Deutschland wird durch elf Niederlassungen und Stützpunkte gewährleistet. Zur Firmengruppe gehören 100-prozentige Tochterunternehmen in den USA, China, Mexiko, Italien, Polen und der Schweiz.

**Unternehmenskontakt**

Nicole Hezinger • item Industrietechnik GmbH

Friedenstraße 107–109 • 42699 Solingen

Tel.: +49 212 65 80 5188 • Fax: +49 212 65 80 310

E-Mail: n.hezinger@item24.com • Internet: [www.item24.com](http://www.item24.com)

**Pressekontakt**

Jan Leins • additiv pr GmbH & Co. KG

Pressearbeit für Logistik, Stahl, Industriegüter und IT

Herzog-Adolf-Straße 3 • 56410 Montabaur

Tel.: (+49) 26 02-95 09 91 6 • Fax: (+49) 26 02-95 09 91 7

E-Mail: jl@additiv-pr.de • Internet: [www.additiv-pr.de](http://www.additiv-pr.de)